

Schopfloch

Meilenstein für die Zukunft

Von Schwarzwälder-Bote, aktualisiert am 29.01.2012 um 21:01



Bei der Schlüsselübergabe für das neue Sportheim am Wasserturm: (von links) Pfarrer Cornelius Kuttler, Bürgermeister Klaas Klaassen, Architekt Helmut Ade, SVO-Vorsitzender Uli Joos, Sportkreispräsident Alfred Schweizer und Ehrenvorsitzender Dieter Winter.

Foto: Ade Foto: Schwarzwälder-Bote

Von Uwe Ade Schopfloch-Oberiflingen. Das Sportheim am Wasserturm ist fertig - der Sportverein Oberiflingen feierte mit einem Festakt und am Samstag mit einem Tag der offenen Tür und Helferfest die Einweihung. Nachdem das alte Sportheim am 7. Mai 2010 abgebrannt war, hat der SV Oberiflingen an gleicher Stelle wieder ein Vereinsheim aufgebaut. "Wir haben nicht nur dieses neue Sportheim zu feiern, wir haben uns selber, eine großartige Gemeinschaftsleistung zu feiern", brachte es SVO-Vorsitzender Uli Joos auf den Punkt, was sich wie ein roter Faden durch die Einweihungsfeier zog. Joos sagte: "Für einen Verein mit 500 Mitgliedern ist es eine ganz tolle Sache, was hier gemeinsam gemacht wurde." Mit über 7000 Stunden Eigenleistung und über 100 Personen auf der Helferliste wurde das Gebäude in gut einem Jahr unter großem Einsatz der Mitglieder neu aufgebaut.

Geprägt war der Festakt von mehreren Bilderschaufen, ob vom alten Sportheim, von Bildern des Brands, vom Abriss oder vom Bau des neuen Sportheims.

Pfarrer Cornelius Kuttler sprach zum Auftakt ein Segensgebet. Architekt Helmut Ade hatte informative Daten und überreichte symbolisch den Schlüssel.

Die Geschichte des alten Sportheims ließ Ehrenvorsitzender Dieter Winter Revue passieren. Vorsitzender Uli Joos würdigte viele Helfer mit Dank, Geschenken und einem Bild vom neuen Sportheim "Wir vom Württembergischen Landessportbund und wir vom Sportkreis Freudenstadt sind stolz, so etwas Neues aufgebaut zu sehen", sagte Sportkreispräsident Alfred Schweizer. Die geplanten Kosten des Sportheims lagen laut Schweizer bei 474040 Euro. Vom WLSB gab es eine Zuschussbewilligung von 36 980 Euro. Vom Sportkreis überreichte er den neuen Sportkreis-Wimpel und ein Geldgeschenk.

"Der Sportverein selbst hat durch ein sehr beachtliches Engagement von Mitgliedern, besonders durch Eigenleistungen, etwas ganz Großartiges geschaffen", unterstrich Bürgermeister Klaas Klaassen. Von Anfang an sei dem Gemeinderat klar gewesen, dass ohne entsprechende Unterstützung durch die Gemeinde der Neubau des Sportheims nicht möglich wäre und man habe sich deshalb schnell darauf verständigt, dieses Vorhaben großzügig zu unterstützen, so Klaassen. "Ihr habt nicht nur für Euch ein Sportheim gebaut, sondern auch für die folgende Generation einen Meilenstein gelegt", sagte Rajko Pajdic, Vorsitzender des SV Glatten. "Wir können alle nur Staunen und haben großen Respekt vor allen, die hier geholfen haben, wir können stolz sein in Oberiflingen", meinte Gottfried Joos, Vorstandsvorsitzender der Volksbank Dornstetten.

"Was ist ein richtiger Verein ohne sein Vereinsheim?", fragte Staffelleiter Dieter Arnold. Er überbrachte die Glückwünsche des Fußballverbands und des Bezirks Nördlicher Schwarzwald.